

NDB-Artikel

Bartholome, *Ludwig* Nürnberger Meistersinger, Anfang des 16. Jahrhunderts.

Leben

Im „späten Ton“ dichtete B. ein Lied über die Untaten Neros (2 Drucke, einer von 1521). Sehr beliebt und verbreitet war ein anderes Meisterlied von der keuschen Lukrezia, das auch ins Niederdeutsche übertragen und als dänische „Volksweise“ gesungen wurde: hier nennt sich der Dichter am Schluß „Ludwig Binder“. - Geistliche Lieder, die man ihm zugeschrieben hat, sind schwerlich von ihm.

Literatur

ADB II; Goedeke I, 1884, S. 318, II, 1886, S. 253;

W. Stammler, in: Vf.-Lex. d. MA I, 1933, Sp. 175 f. (L).

Autor

Wolfgang Stammler

Empfohlene Zitierweise

, „Bartholome, Ludwig“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 611 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

ADB-Artikel

Bartholome: *Ludwig B.* der Binder, Meistersänger am Anfang des 16. Jahrhunderts. Wir kennen von ihm nur ein in dem „Späten Ton“ verfaßtes Lied von Nero, dessen Grausamkeit und üblem Ende.

Literatur

Goedeke, Grundr. S. 231.

Autor

B.

Empfohlene Zitierweise

, „Bartholome, Ludwig“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

ADB-Artikel

Binder: *Ludwig B.*, ein Meistersänger aus dem Anfang des 16. Jahrhunderts, wahrscheinlich aus Nürnberg; man kennt von ihm ein in des Späten Tone gedichtetes Lied, welches die Geschichte der Lucretia zum Gegenstande hat.

Literatur

Goedeke, Grundr. 231.

Autor

K. B.

Empfohlene Zitierweise

, „Bartholome, Ludwig“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1875), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
